

DER LSB SACHSEN-ANHALT

2024



Sachsen-Anhalt
**LANDESSPORT
BUND**

DER SPORT IN SACHSEN-ANHALT 2024

Positiver Trend bei Vereinen und Mitgliedern

Der organisierte Sport in Sachsen-Anhalt entwickelte sich 2024 weiterhin positiv. Die Zahl der **Sportvereine** stieg auf **2.976**.

Im gleichen Zeitraum erhöhte sich die Zahl der Sportler*innen von **374.590** (Stichtag 1.1.2024) auf **383.698** (Stichtag 1.1.2025). Das entspricht einem Zuwachs von **9.108 Personen** bzw. **2,43 %**.

Die Mitglieder und Vereine waren 2024 in insgesamt **14 Kreis- und Stadtsportbünden** organisiert.

Gleichzeitig gewährleisteten **52 Landesfachverbände** den Sportbetrieb in Training, Wettkampf und Ligaalltag ihrer Disziplinen.



BEDEUTUNG DES SPORTS

Der Vergleich mit anderen **demokratischen und zivilgesellschaftlichen Säulen** – wie Kirche, Gewerkschaften oder Parteien – im Jahresverlauf zeigt deutlich:

Die Bedeutung des Sports für die Zivilgesellschaft nimmt stetig zu.

Damit wächst auch die **Verantwortung** des Sports, ein Ort zu sein, an dem Werte wie Gemeinschaft, Teilhabe, Zusammenhalt und Fairness aktiv gelebt werden.

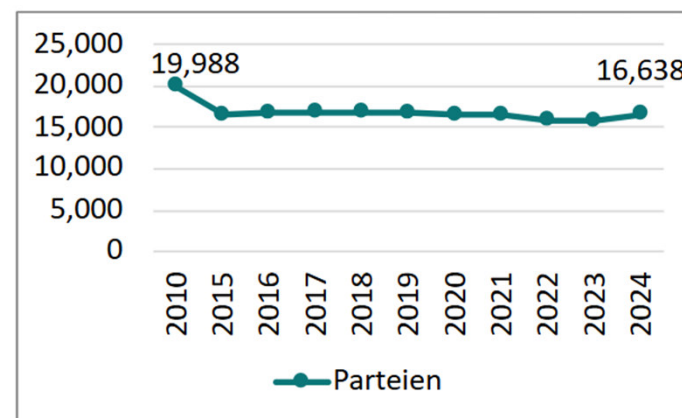
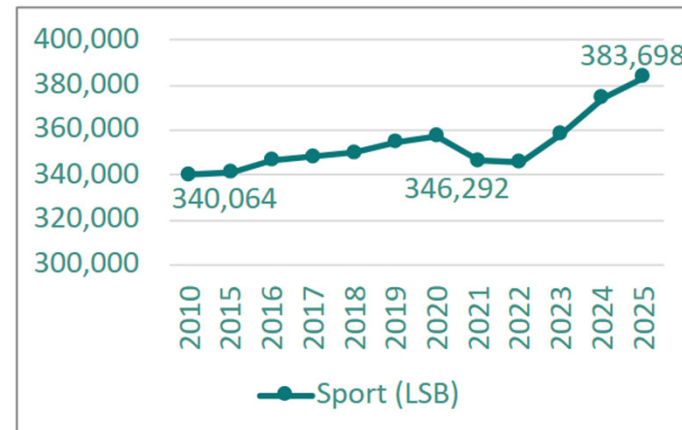
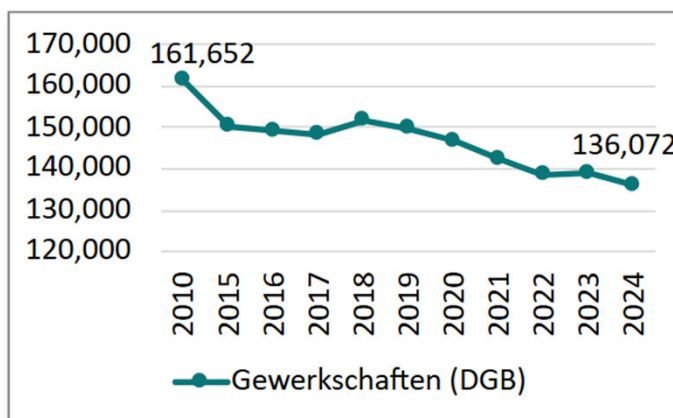
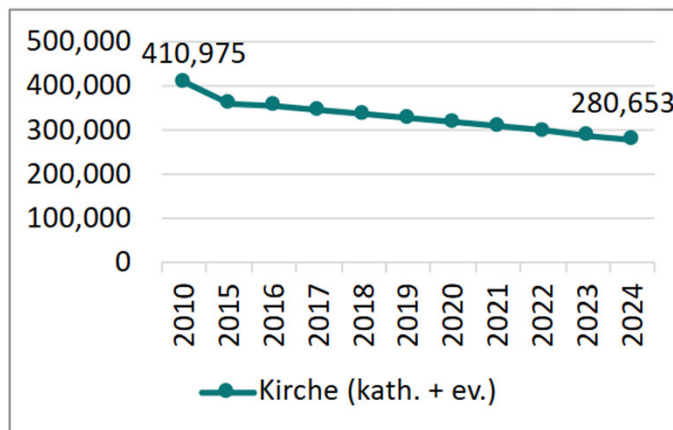
Quellen:

Sport: Statistiken des LSB ST

Parteien: Parteimitglieder in Deutschland, Version 2025

Gewerkschaften: Mitgliederzahlen DGB-Bezirk Sachsen-Anhalt

Kirche: ekd Mitgliederzahlen



DER LSB SACHSEN-ANHALT IM MODERNEN DESIGN

Der Startschuss für ein **neues, modernes Erscheinungsbild** des LSB Sachsen-Anhalt e. V. und seiner Untermarken wurde beim 9. Ordentlichen Landessporttag im November 2022 vollzogen.

Im Jahr 2023 wurde der **Markenauftritt des Sports in Sachsen-Anhalt** kontinuierlich in allen Bereichen und Markenwendungen des LSB Sachsen-Anhalt weiterentwickelt.



Sachsen-Anhalt
LANDESPORT
JUGEND



Sachsen-Anhalt
LANDESPORT
BUND



Sachsen-Anhalt
LANDESPORT
SCHULE

DER LSB SACHSEN-ANHALT ALS GROßE SPORTFAMILIE

Der Landessportbund Sachsen-Anhalt sind wir alle gemeinsam!

Die Sportfamilie Sachsen-Anhalt ist mehr als ein Wort. Wie eng Sportvereine und Landesfachverbände zusammenarbeiten, zeigt der Imagefilm des Landessportbundes Sachsen-Anhalt

Ein Projekt mit einem großen Mehrwert bei den Förderern und Partnern des Sports in Sachsen-Anhalt.

[Lust auf Sport in Sachsen-Anhalt in 3:15 Minuten? Film ab...](#)



SPORT-VOR-ORT-TOUR 2024

Fortsetzung mit Innenministerin Frau Dr. Zieschang

Die erfolgreiche Sport-vor-Ort Tour wurde auch 2024 fortgesetzt. Mit dabei waren neben LSB-Präsidentin **Silke Renk-Lange** die Innenministerin Frau Dr. Zieschang und weitere hochkarätige Ansprechpartner aus der Politik und den Sportorganisationen.

Die Tour führte vom [Basketballverband](#), über den Landesverband [Kegeln/Bowling](#) bis zum [Rodelbobsportverband](#).

Die politischen Vertreter*innen erhielten einen Einblick in positive Entwicklungen, erfolgreiche Projekte, aber auch aktuelle Herausforderungen.



Foto: LSB Sachsen-Anhalt

LANDESSPORTTAG

Wichtige Änderungen in der Satzung

Im Rahmen des außerordentlichen Landessporttages wurden größere Änderungen in der Satzung sowie in diversen Richtlinien und Ordnungen beschlossen.

In einer fast zweijährigen Abstimmung mit Verbänden wurde die **Richtlinie zur Bestandserhebung und Datenpflege** überarbeitet, um die **Zuordnung der Vereinsmitglieder zum richtigen Landesfachverband** zu präzisieren und den Solidarbeitrag neu zu regeln. Die Änderung zielt sportartgenau auf die korrekte Zuordnung der Mitglieder in Vereinen/Abteilungen zum entsprechenden Verband ab und **folgt der Intention des DOSB**.

Eine weitere Satzungsänderung wurde im Zusammenhang mit der Umsetzung zur Erfüllung des DOSB-Stufenmodell Schutz vor Gewalt im Sport (Stufe E und G) vorangetrieben und beschlossen.



SPORTFÖRDERUNG 2024

Stabile Sportförderung 2024

Gemäß Sportfördergesetz Sachsen-Anhalt wurde auch 2024 wieder folgende Pauschalförderung ausgereicht:

Pauschalförderung für Vereine:
3.007.406,70 Euro an 2.846 Vereine

Pauschalförderung für Kreis- und
Stadtsportbünde:
2.050.078,60 Euro an 14 KSB/SSB

Pauschalförderung für
Landesfachverbände:
3.495.424,30 Euro an 51 LFV



SPORTSTÄTTENBAUFÖRDERUNG 2024

Service für moderne Sportstätten

Der Vereinsservice des LSB Sachsen-Anhalt in der Sportstättenbauförderung reichte 2024 wie gewohnt von der Beratung zur Antragstellung, über die Baubegleitung bis hin zur Abrechnung der Sportstättenbaufördermittel.

Zahlreiche regionale und digitale Informationsveranstaltungen zur Sportstättenbauförderung führten im Ergebnis zu insgesamt 97 Anträgen von Vereinen, von denen letztlich **79 Baumaßnahmen** im Jahr 2024 umgesetzt werden konnten.

Mitgliedsvereine des LSB Sachsen-Anhalt kamen so in den Genuss von **3.617.934,79 Euro** Landesfördermitteln für den Sportstättenbau. Zusammen mit einer Förderung durch LOTTO Sachsen-Anhalt* und entsprechenden Eigenmitteln flossen im Jahr 2024 insgesamt **13.504.182,67 Euro** in die Sanierung und den Neubau von Sportanlagen.

* Kommunale Förderungen



Foto: Tennisverband Sachsen-Anhalt

DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN

Sachsen-Anhalt ist und bleibt ein Sportabzeichen-Hotspot

Fast **19.000** abgelegte Fitnessorden 2024 bedeuten eine weitere Steigerung zum Vorjahr.

In diesem Jahr hat die **DOSB-Sportabzeichentour** auch wieder in Sachsen-Anhalt Halt gemacht. Über 800 Teilnehmende waren in diesem Jahr dabei.

Zudem macht das [Deutsche Sportabzeichen](#) den Schritt ins digitale Zeitalter: Seit März 2024 ist die neue Sportabzeichen-Plattform „[sportabzeichen-digital](#)“ verfügbar, auf der sich Prüfende und Sportler*innen registrieren können. Hier können Leistungsdaten eingegeben, eingesehen und eingereicht werden. Auch die Beurkundung und die Prüfenden-Verwaltung läuft über dieses Portal.



DEUTSCHES SPORTABZEICHEN DIGITAL

Das traditionsreiche Deutsche Sportabzeichen wurde digitaler

Das Deutsche Sportabzeichen wurde digitalisiert. Mit einer neuen **Online-Plattform** für den bekannten Fitnessorden können mehr Interessierte, vor allem Jüngere, für das Ablegen begeistert werden.

Seit März 2024 bietet die DOSB-Plattform www.sportabzeichen-digital.de Sportlerinnen und Sportlern, Prüferinnen und Prüfern sowie den beurkundenden Stellen in den Kreis- und Stadtsportbünden die Möglichkeit, viele Belange rund um das Sportabzeichen online an zentraler Stelle zu bearbeiten und zu verwalten – Aufgaben, die seit der Gründung des Abzeichens vor 112 Jahren größtenteils analog und dezentral abliefen.

Die Einführung der Plattform lief nicht reibungslos und führte insbesondere zu Beginn zu personellen und finanziellen Mehraufwendungen für den Landessportbund und die Gliederungen.



DEUTSCHES **SPORT** ABZEICHEN

Foto: DOSB

VEREINSBERATUNG

Meilensteine 2024

Durchführung **Bestandsanalyse KSB/SSB** (Online-Befragung und Bereisung der KSB/SSB): An der Befragung beteiligten sich zwölf von 14 Kreis- und Stadtsportbünden. Ergänzend zur Onlinebefragung fanden Kreisgespräche vor Ort statt.

Prozess- und Entwicklungsberatung (PEB): Zum zukünftigen Kerngeschäft der neu geschaffenen Stelle im Bereich der Vereinsberatung zählt die Beratung und Begleitung von Mitgliedsorganisationen in Form einer Prozess- und Entwicklungsberatung.

Interner Qualitätsentwicklungsprozess
Ziel des Prozesses zum Beratungsverständnis im LSB (24/25) ist die Erarbeitung eines gemeinsamen Leitfadens – „Unser Beratungsverständnis im LSB“.

Sensibilisierung und **Weiterbildung der Vereinsberater*innen aus KSB/SSB/LFV**: „Chancen systemischer Vereinsberatung im Sport“, August 2024, im Zuge eines zweitägigen Workshops.



Foto: LSB Sachsen-Anhalt

VEREINSGUTSCHEINE FÜR ERSTKLÄSSLER*INNEN

Das Förderprogramm geht weiter

Das Landesprogramm ["Vereinsgutscheine für Erstklässler*innen"](#) (2023–2026) wurde auch 2024 fortgesetzt.

Beim 2023 neu entwickelten, millionenschweren Förderprogramm standen rund 20.000 Gutscheine zur Verfügung. Von den Vereinsgutscheinen à 50 Euro wurden circa 3.000 eingelöst.

Das gemeinsam vom Ministerium für Inneres und Sport, dem Bildungsministerium, dem Landesschulamt und dem Landessportbund neu konzipierte Förderprogramm wurde bereits im vorherigen Jahr nur verhalten in Anspruch genommen.



SACHSEN-ANHALT
**SPORT
GUT
SCHEIN**

50
EURO

**BIS ZUM 28.02.2026
EINLÖSEN.**

UMSETZUNG STRATEGIEKONZEPT: BREITENSPORT

Weiterentwicklung 2024

Gütesiegel Familienfreundlicher Sportverein: Um familienfreundliche Strukturen im Verein zu entwickeln, wurde das Gütesiegel „Familienfreundlicher Sportverein“ zahlreichen Neuerungen unterzogen. Hierzu zählt beispielsweise eine höhere Prämierung zur Auszeichnung. Die Erarbeitung erfolgte gemeinsam mit den Kreis- und Stadtsportbünden. Jährlich tragen rund 100 Vereine das Gütesiegel.

Mini-Sportabzeichen: Wie jedes Jahr wurde 2024 das niedrigschwellige Bewegungsangebot weiterentwickelt. Mit einer neuen Bewegungsgeschichte werden Kinder phantasievoll an sportliche Übungen herangeführt. Jährlich werden rund 5.000 Mini-Sportabzeichen angefragt.

Ganztag: Der bundesweite Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026 führte zur Fokussierung auf dieses Thema. Der Landessportbund und die Landessportjugend bauten gemeinsam mit Partnern eine Informationsstruktur auf, die den bestehenden Förderungen im Kontext Schule und Verein ähnelt.

Förderung: Mit mehr Beratungsterminen, insbesondere im Förderbereich, wurde auf eine stärkere Qualität von Förderanträgen abgezielt. Infoveranstaltungen, Online- oder Präsenztermine boten jedem Verein die Möglichkeit, individuelle Informationen zu den bestehenden Fördermöglichkeiten einzuholen und eigene Projekte und Maßnahmen darin abzubilden.



Sachsen-Anhalt
**LANDESSPORT
BUND**

Strategiekonzept 2022-2028
des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt e. V.

SPORT UND GESUNDHEIT

Gesundheitssport mit Qualität

Mit der Etablierung des neuen Formats „Austauschrunde Gesundheitssport“ haben Akteur*innen aus dem Gesundheitssport die Möglichkeit, sich zu guten Ideen und Konzepten auszutauschen und sich zu vernetzen.

Die Anzahl der mit dem [Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT](#)

Präventionsangebote in Sportvereinen stieg 2024 kontinuierlich an. Zusätzlich wurde das Angebot weiter ausgebaut. So wurde beispielsweise das Projekt „Rezept für Bewegung“ in Kooperation mit Vereinen und Ärzt*innen integriert.

Im auf vier Jahre (2021-2025) angelegten [Projekt „Bewegung mit Herz“](#) wurden mit Derenburg (Kreis Harz), Schackstedt (Kreis Salzland) und Wefensleben (Kreis Börde) die letzten drei Projektstandorte aufgebaut.



OLYMPISCHE & PARALYMPISCHE SPIELE 2024

Olympia 2024 in Paris – Ein voller Erfolg!

Die Starterinnen und Starter aus Sachsen-Anhalt glänzten in Paris. Schwimmer Lukas Märtens, Judoka Miriam Butkeraft, Schwimmerin Isabel Gose, die Handballer Lukas Mertens und Tim Hornke sowie Para Kanutin Anja Adler konnten sich über olympische/paralympische Medaillen freuen.

Hinzu kommen drei Medaillen im Freiwasser durch Sharon van Rouwendaal, Moesha Johnson und Oliver Klemet, die zwar nicht für Sachsen-Anhalt starten, jedoch in der Trainingsgruppe des SC Magdeburg die Basis für ihre Erfolge legten.



Foto: dpa picture alliance/ Eroll Popova

OLYMPISCHE & PARALYMPISCHE SPIELE 2024

Olympia 2024 in Paris – Ein voller Erfolg!

Neben den Medaillengewinner*innen gab es zwölf weitere Finalplatzierungen, viele persönliche Bestleistungen und deutsche Rekorde.

Das **starke Abschneiden der Basketballerinnen** war ebenso bemerkenswert wie der 15. Platz **von Till Steinforth** im Zehnkampf nach seiner kurzfristigen Nachnominierung. **Lukas Dauser** und **Nils Dunkel** standen jeweils im Barren- bzw. Mehrkampffinale, wobei Lukas trotz seiner Verletzung auf eine Medaille in seiner Paradedisziplin hoffte. Auch die Finalplatzierungen von **Leonie Märzens**, **Timo Barthel**, **Moritz Wesemann** und **Max Appel** sowie der knapp verlorene Kampf um die Bronzemedaille im Judo in der Mannschaftswertung verdienen besondere Anerkennung.



Foto: dpa picture alliance

SPORTLICHE ERFOLGE “MADE IN SACHSEN-ANHALT”

International auf Medaillenkurs

Neben den Olympischen und Paralympischen Spielen 2024 errangen Athlet*innen aus Sachsen-Anhalt zahlreiche weitere Medaillen bei internationalen Wettbewerben. Hier eine Auswahl an Erfolge in 2024:

Kurzbahn-WM im Schwimmen 2024 in Budapest:

Florian Wellbrock, Vizeweltmeister
1.500m Freistil

Isabel Gose, Weltmeisterin 1.500 m
Freistil, Vizeweltmeisterin 800m Freistil

Para Radsport-Weltmeisterschaften 2024 in Zürich:

Andrea Eskau, Vizeweltmeisterin im
Einzelzeitfahren, Bronze im
Straßenrennen

Handball:

SC Magdeburg, DHB-Pokalsieger

Bob-WM 2024 in Winterberg:

**Thorsten Margis und Alexander
Schüller**: Weltmeister im 2er und 4er
Bob



DIE BESTEN DES JAHRES 2024

Sportler, Sportlerin und Mannschaft des Jahres 2024 gekürt

Bei der prestigeträchtigen Sportlerumfrage wurden im MDR-Landesfunkhaus Magdeburg die Sportlerin, der Sportler und die Mannschaft des Jahres geehrt: Schwimmerin **Isabel Gose**, Schwimmer **Lukas Märten** sowie die **Handballer des SC Magdeburg** erhielten diese besondere Auszeichnung.

Die Zweitplatzierten in diesem Jahr waren Para-Kanutin **Anja Adler**, Handballer **Lukas Mertens** sowie die Kegler vom **SKV Rot-Weiß Zerbst**.



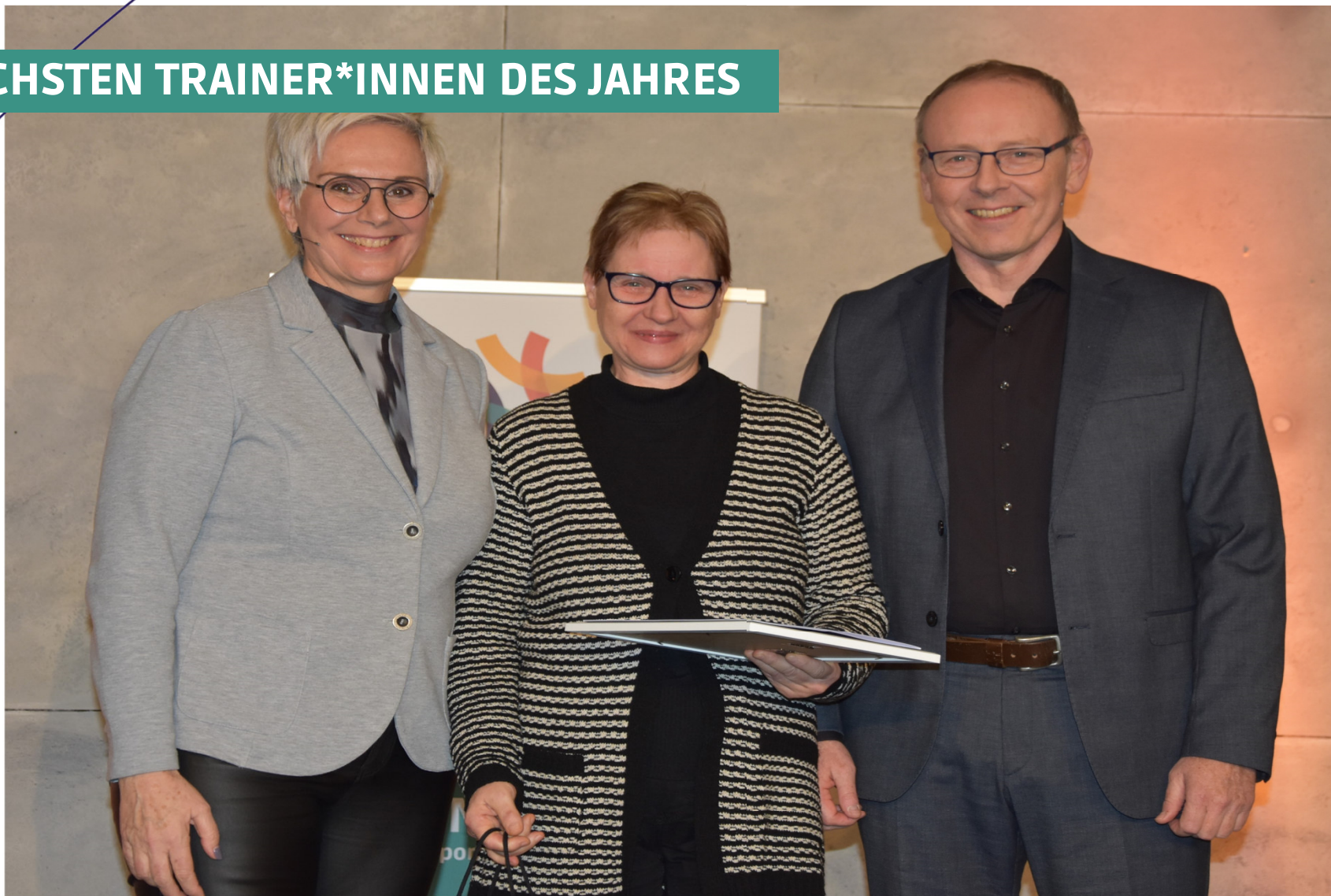
DIE ERFOLGREICHSTEN TRAINER*INNEN DES JAHRES

Erfolgreiche Trainerinnen und Trainer:

Trainerinnen und Trainer bilden die Grundlage für die sportlichen Erfolge der Athletinnen in Sachsen-Anhalt und sind damit eine der zentralen Säulen des Sports. Beim Landessportbund (LSB) Sachsen-Anhalt sind die Hauptamtlichen im [Trainerpool des LSB](#) organisiert. Sie betreuen die Athlet*innen vereinsneutral und sorgen für deren sportliche Weiterentwicklung.

Traditionell wurden 2024 wieder die erfolgreichsten von ihnen als ["Trainer des Jahres"](#) ausgezeichnet. Die Titel gingen 2024 an die Schwimmtrainer [Bernd Berkhahn](#) (SC Magdeburg) im Spitzenbereich, Bobtrainer [Birk Lösche](#) (Mitteldeutscher SC) im Bereich Anschlusstraining sowie an Trainerin im Bereich Wasserspringen, [Viola du Bois](#) (SV Halle).

Jennifer Koch (Rhönradturnen/Magdeburger SV 90) und Andreas Kindler (Radsport/RSV Osterweddingen) wurden in diesem Jahr für ihre Verdienste im Sport in Sachsen-Anhalt mit dem [Sonderpreis](#) gekürt.



ATTRAKTIVERE VERGÜTUNG IM TRAINERPOOL

Attraktive Vergütung für den Trainerpool in Sachsen-Anhalt

Rückwirkend zum 01.01.2024 erhalten die hauptamtlichen Trainer*innen des LSB im Trainingspool bessere Konditionen. [Die neue "Vergütungsverordnung für das hauptamtliche Trainerpersonal"](#) sieht eine Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TV-L) vor. Nahezu 80 % aller im LSB-Trainerpool Beschäftigten erhalten dadurch sofort mehr Geld.

Durch die neue Regelung werden Trainerstellen in Sachsen-Anhalt auch **wirtschaftlich attraktiver**. So wird es leichter, Spitzenpersonal für unsere Athlet*innen zu gewinnen, die gemeinsam noch mehr Erfolge auf internationaler Bühne erzielen – sei es bei Welt- und Europameisterschaften, insbesondere aber auch bei Olympischen und Paralympischen Spielen.



ERFOLGREICHE AUSBILDUNG LANGHANTELTRAINING

Ausbildung für hauptamtliche Trainerinnen und Trainer aus dem Trainerpool

Die Ausbildung zum/zur Langhanteltrainer*in der Trainerakademie Köln des DOSB in Magdeburg und Halle stieß bei den hauptamtlichen Trainer*innen und Trainern im Leistungssport auf großes Interesse.

Insgesamt 18 Trainerinnen und Trainer aus den Schwerpunktsportarten Rudern, Kanu-Rennsport, Leichtathletik, Schwimmen, Handball und Para-Schwimmen nahmen an der dezentralen Kompaktausbildung der Trainerakademie teil.

Die Experten Christian Thomas und Martin Zawieja bildeten die Teilnehmenden in insgesamt 60 Lerneinheiten umfassend in Theorie und Praxis an der Langhantel aus.



TALENTFINDUNG & TALENTFÖRDERUNG

Die Sachsen-Anhalt-Spiele 2024

Im April und Mai fanden die [Sachsen-Anhalt-Spiele 2024](#) als größte zentrale Sichtungungsveranstaltung des Projektes „Talentfindung & Talentförderung“ mit über 1.800 Mädchen und Jungen in Halle und Magdeburg statt.

Die Kapazität für die Veranstaltungen wurde bereits im Anmeldeprozess aufgrund der hohen Nachfrage frühzeitig erweitert.

Für die Sachsen-Anhalt-Spiele qualifizieren sich die sportlich talentiertesten Kinder aller dritten Klassen. Sie beweisen bei einem sportmotorischen Test im Schulsport. An diesem nahmen im vergangenen Jahr 17.551 Schülerinnen und Schüler teil.



TALENTFINDUNG & TALENTFÖRDERUNG

Die Talentgruppen 2024/2025

Die Kinder, welcher bei den Sachsen-Anhalt-Spielen die Landestrainerinnen und Landestrainer zu überzeugen wussten, trainierten anschließend in einer der landesweit [59 Talentgruppen](#).

Insgesamt konnten im Schuljahr 2024/25 897 Teilnahmen an den Talentgruppen der Schwerpunktsportarten verzeichnet werden. Die offizielle Eröffnung des Talentgruppenzyklus fand am 12. August 2024 bei den Kanuten des SC Magdeburg statt. Gast war u.a. Landtagspräsident Dr. Gunnar Schellenberger.

Ziel der Talentgruppenförderung ist es, den wiederum talentiertesten Kindern den Weg an eine der Eliteschulen des Sports in Halle oder Magdeburg zu ebnen.

Seit dem Schuljahr 2017/18 haben 448 Kinder, die am Projekt „Talentfindung & Talentförderung“ teilnahmen, den Sprung an eine Eliteschule des Sports geschafft – rund 30 % aller jährlichen Einschulungen (SJ 2024/25: 29,4 %).



Foto: LSB Sachsen-Anhalt

BILDUNGSARBEIT IM SPORT

Highlights in der Bildungsarbeit 2024

Einer der Höhepunkte in diesem Jahr war die Fortbildung „**Resilienz und Nachhaltigkeit**“. Sie richtete sich an Übungsleiter*innen und Vereinsmanager*innen. Die Teilnehmenden erhielten dabei einen Überblick zu Resilienzfaktoren und deren Anwendung als Problemlösungskompetenz.

Auch in diesem Jahr bot der LSB diverse [Bildungsmaßnahmen](#) an, unter anderem in Themenbereichen wie Vereinsmanagement und Sportpraxis. Diese Angebote wurden von insgesamt 848 Teilnehmenden genutzt.

Groß war auch das Interesse an der Neuausstellung oder Verlängerung von [DOSB Lizenzen](#). So wurden insgesamt 1.173 Lizenzen verlängert oder neu ausgestellt. Im Jahr 2024 gab es insgesamt 5.438 gültige DOSB-Lizenzen. Hinzu kamen weitere DOSB-Lizenzarten, die im Auftrag der Spitzenverbände bearbeitet wurden.

Sport bildet



BILDUNGSARBEIT IM SPORT

Fit und aktiv im Alter

Der seit Jahren beliebte Übungsleiter*innen-Lehrgang "Senioren für Senioren" war auch 2024 wieder stark nachgefragt. Sportbegeisterte Menschen ab 50 Jahren erhielten nach dem erfolgreichen Abschluss die **DOSB-Übungsleiter*innen C sportartübergreifender Breitensport-Lizenz**.

Damit eröffnen sich für die Teilnehmenden **vielfältige Möglichkeiten**: Sie können selbstständig Seniorensportgruppen leiten, Übungsstunden professionell planen und die Inhalte gezielt an die Bedürfnisse ihrer Trainingsgruppe anpassen.

Das Programm wurde zwischen April und Juni 2024 vom LSB angeboten und erstreckte sich über **insgesamt 120 Lerneinheiten**.



Sachsen-Anhalt
**LANDESSPORT
BUND**

AOK 
AOK Sachsen-Anhalt
Die Gesundheitskasse.

SENIOREN FÜR SENIOREN

AUSBILDUNG ZUM ÜBUNGSLEITER/ ZUR ÜBUNGSLEITERIN C-BREITENSPORT

(c) iStock/AOK Sachsen-Anhalt

Foto: iStock/AOK Sachsen-Anhalt

FÖRDERUNG VON ENGAGEMENT IM SPORT

Ehrungsordnung und Engagementstrategie

In Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Engagementförderung wurde die **LSB-Ehrungsordnung** mit der der Landessportjugend zusammengeführt.

Das Präsidium stimmte **112 Ehrungsanträgen** (ab Ehrennadel Gold) in 2024 zu, darunter 5 Ehrenbucheinträgen und 17 Verleihungen der Ehrenmedaille.

Den Medaillengewinnern der Olympischen und Paralympischen Spielen Paris 2024 konnten **1 Ehrengabe in Gold und 5 Ehrengaben in Silber** überreicht werden.

im Landesausschuss Engagementförderung stand zudem die geplante **LSB-Engagementstrategie** im Fokus. Erste Ideen wurden gesammelt, und der gemeinsame Blick auf bestehende Maßnahmen im Themenfeld schärfte das Verständnis für bestehende Bedarfe. Der Prozess wird in den kommenden Jahren fortgeführt.



ENGAGIERT IN BERUF UND SPORT

Veranstaltung „Sport trifft Wirtschaft“

Die **Förderung und Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements** war auch 2024 einer der zentralen Schwerpunkte des LSB Sachsen-Anhalt. Zusammen mit dem KSB Börde veranstaltete der LSB in Haldensleben das zweite Netzwerktreffen **„Engagiert in Beruf und Sport“**. Im Mittelpunkt standen Praxisbeispiele und Lösungsansätze, wie Sport und Wirtschaft voneinander profitieren können.

Die Veranstaltung setzte wichtige Impulse für eine stärkere Verzahnung zwischen Vereinen und Unternehmen im Bördereis. Schnell wurde deutlich: Die enge Zusammenarbeit von Vereinen und Unternehmen geht weit über Zweckgemeinschaften oder reines Sponsoring hinaus. Kooperationen dieser Art sind ein **strategischer Motor regionaler Entwicklung** – insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels.



Foto: LSB Sachsen-Anhalt

DIVERSITY IN SPORTVEREINEN

Mentoringprogramm zum Themenfeld Diversity

Im Rahmen einer Projektförderung durch die DSEE (Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt) wurde im August 2024 ein [Mentoringprojekt mit Diversity-Ansatz](#) ins Leben gerufen, das noch bis Dezember 2025 läuft. In einer ersten Phase wurde bis Ende 2024 ein entsprechendes Konzept ausgearbeitet, das 2025 umgesetzt werden soll.

Mit diesem Ansatz sollen bisher **unterrepräsentierte Personengruppen** im Ehrenamt gezielt gefördert und für Verantwortung in Vereinen und Verbänden begeistert werden. Vielfalt wird dabei bewusst als wertvolle Chance für die **Weiterentwicklung von Vereins- und Verbandsstrukturen** sichtbar gemacht.



FRAUEN UND GLEICHSTELLUNG

Eintreten für die Gleichstellung und Förderung von Mädchen und Frauen im Sport

Der Landessportbund Sachsen-Anhalt macht sich auch weiterhin für den **Sport von Mädchen und Frauen** stark. 2024 wurde im Rahmen der Tagung für Frauenvertreter in der Landessportschule Osterburg über die Förderung und Unterstützung von freiwilligem und ehrenamtlichem Engagement von Frauen und Mädchen im Sport diskutiert.

Der LSB förderte 2024 verschiedene Sportveranstaltungen für die Zielgruppe der Frauen und Mädchen. Darunter waren **8 Frauensportaktionstage**, **1 Ladys Day**, **1 Zumba-Nacht** sowie ein Schnupperwochenende in der Sportart Triathlon.

Im Rahmen des Auszeichnungsformates „**Frauen engagieren sich**“ konnten insgesamt 50 engagierte Frauen ausgezeichnet werden. Sie erhielten einen Barpreis i. H. von jeweils 50,- Euro.



SPORT ALS WICHTIGE SÄULE DER GESELLSCHAFT

Sport und Gesellschaft

Der Landessportbund Sachsen-Anhalt (LSB) setzte sich 2024 in vier Projekten für gelebte Vielfalt, die gleichberechtigte und diskriminierungsfreie Teilhabe aller Menschen sowie die Stärkung demokratischer Strukturen im Sport ein.

Gemeinsam mit der Landessportjugend Sachsen-Anhalt hat der LSB das [Positionspapier „Für eine offene und vielfältige Gesellschaft“](#) aktualisiert. Dieses ist nun klarer strukturiert und gibt außerdem einen Überblick über die Serviceangebote der gesellschaftspolitischen Projekte.

Im Rahmen der ressortinternen Bereichsentwicklung wurden Maßnahmen und Handlungsansätze wie Wirkungsziele entwickelt, um die verschiedenen Projektressourcen besser zu verzahnen und die aktuelle Strategie des LSB im Sinne einer projektübergreifenden Zusammenarbeit weiterzudenken.



DEMOKRATISCHES ENGAGEMENT UND VIELFALT IM SPORT STÄRKEN!

Sport und Gesellschaft

Zum 31. Dezember 2024 wurden die beiden gesellschaftlichen Projekte des LSB Sachsen-Anhalt „[Gemeinsam STARK](#)“ und „[Menschlichkeit und Toleranz \(MuT\)](#)“ erfolgreich abgeschlossen.

Beide Vorhaben konnten die Sportlandschaft in Sachsen-Anhalt nachhaltig bereichern und wertvolle Impulse setzen.

So fanden im Rahmen von „MuT“ mehr als 30 Präventions- und Bildungsveranstaltungen statt – bei dem Modellprojekt „Gemeinsam STARK“ waren die Projektverantwortlichen bei zwölf Bildungsveranstaltungen und über 20 (Sport-) Veranstaltungen vor Ort im Einsatz.

Das Projekt „[Sport bewegt Demokratie!](#)“ fand beim Bundesprogramm „[Zusammenhalt durch Teilhabe](#)“ erfolgreiche Zustimmung. Das neue Projekt zielt darauf ab, demokratisches Engagement der Mitgliedsorganisationen zu stärken und sichtbar zu machen sowie Handlungskompetenzen im Umgang mit antidemokratischen und extremistischen Tendenzen zu vermitteln.



INTEGRATION DURCH SPORT

Sport und Gesellschaft

Das Programm „[Integration durch Sport](#)“ setzt sich seit über 30 Jahren bundesweit für den **gesellschaftlichen Zusammenhalt** ein. In Sachsen-Anhalt wurden im Jahr 2024 insgesamt 40 Stützpunktvereine „Integration durch Sport“ beraten und begleitet. Darüber hinaus erhielten zehn Partnervereine, vier Kreis- und Stadtsportbünde und vier außersportliche Netzwerkpartner eine finanzielle Förderung.

Mit seinen **vielfältigen Bildungsangeboten** erreichte das Programm landesweit zahlreiche Menschen – vom Kindes- bis ins hohe Erwachsenenalter. Die inhaltlichen Schwerpunkte lagen auf **interkultureller Öffnung, Demokratiebildung und Antidiskriminierung im Sport**. Durch politische Interessenvertretung (u.a. Landesintegrationsbeirat) und fachliche Netzwerkarbeit leistete das Programm einen starken Beitrag für eine offene, vielfältige und demokratische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt.

Im Jahr 2024 wurde das Programm durch das **Bundesministerium des Innern und für Heimat**, durch das **Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt** und durch **Eigenmittel des LSB** gefördert.



Foto: LSB Sachsen-Anhalt

INKLUSION IM SPORT

Der LSB setzt sich weiter für Inklusion im Sport ein

Das Thema Inklusion konnte 2024 verbandsintern weiter verfestigt werden, da das Sensibilisierungs- und Beratungsangebot durch den „Event-Inklusionsmanager im Sport“ (kurz: EVI) im LSB auf reges Interesse stößt.

Im Schwerpunkt wurde die für 2025 geplante modulare **Weiterbildungsreihe zu „Inklusionsberater*innen im Sport“** vorbereitet. Für die Durchführung der inklusiven und barrierefreien Weiterbildungsreihe sowie der anschließenden Beratungs- und Bildungseinsätze wurde erfolgreich ein Förderantrag für die Förderrichtlinie zur Umsetzung des Landesaktionsplans „einfach machen – Unser Weg in eine inklusive Gesellschaft“ gestellt.

Neben Beratungsangeboten zum Thema Inklusion für Fachverbände, Vereine und Sportler*innen sollen ehrenamtliche „Inklusionsberater*innen im Sport“ ausgebildet werden, die die Schaffung inklusiver Sportangebote unterstützen.



JUGENDBILDUNG UND INTERNATIONALES

Bildung mit und für junge Menschen

Die Jugendbildung war auch 2024 die Kernaufgabe der [Landessportjugend Sachsen-Anhalt](#).

Die **43 Bildungsmaßnahmen** im Jahr 2024 besuchten 658 Teilnehmende. Dazu gehörten Fort- und Ausbildungen, unter anderem drei Durchgänge zur Juleica.

Zudem fanden fünf [internationale Begegnungen](#) mit insgesamt **119 Teilnehmenden** statt. Dazu zählten der deutsch-japanische Jugendaustausch, ein internationales Jugendcamp, ein internationales Fachkräftetraining sowie ein deutsch-israelisches Fachkräfteprogramm.

Insgesamt nahmen **816 Teilnehmer*innen** an den Bildungsangeboten der Landessportjugend teil.

Darüber hinaus verbrachten **39 Teilnehmende** eine [Ferienfreizeit](#) in Sellin an der Ostsee.



TS1 Warum machen wir Jugend Rot? Eigentlich ist es Orange und eigentlich ist es im LSB verankert. Die Finanzen oder gesellschaftlichen Themen haben auch keine andere Farbe. Das grenzt aus, denke ich.

Thomas Krüger | LSB Sachsen-Anh; 2025-11-06T07:41:18.913

HS1 0 1) Das Rot gehört ist eine der sechs Farben, die im CD stehen. Wir können aber auch gerne das orange nehmen.

H. Shangama | LSB Sachsen-Anhal; 2025-11-06T08:33:22.929

HS1 1 2) Wir haben die Farben vom LSB / Landessportjugend und Landessportschule so verwendet, da sie dem CD entsprechen

H. Shangama | LSB Sachsen-Anhal; 2025-11-06T08:34:30.086

SCHUTZ VOR SEXUALISierter GEWALT

Hilfe bei Prävention und Intervention

Die Landessportjugend Sachsen-Anhalt sah weiterhin eine zentrale Aufgabe in der Prävention und Intervention bei **sexualisierter Gewalt im Sport**. Eine entsprechende Arbeitsgruppe zum "Schutz vor sexualisierter Gewalt" wurde ins Leben gerufen.

Auf der Website des LSB steht dafür ein deutlich sichtbarer Meldebutton in der Menüleiste zur Verfügung. Über diesen Button lassen sich [entsprechende Hinweise unkompliziert übermitteln](#).

Die Landessportjugend sensibilisierte zum Thema vor Ort, führte **Beratungsgespräche zur Prävention** durch und stand für **Fallbegleitungen** zur Verfügung.

Die Anzahl der [Kinderschutzbeauftragten in Sachsen-Anhalts](#) in Sportvereinen wuchs stetig an. Weitere zertifizierte Beauftragte waren für den Kinderschutz in ihren Sportvereinen aktiv.



FREIWILLIGENDIENSTE IM SPORT

Jung und engagiert

Die Landessportjugend Sachsen-Anhalt betreute im Zyklus 2024/2025 insgesamt 55 junge Menschen in 41 Einsatzstellen während ihres [Freiwilligendienstes im Sport](#).

15 Personen über 27 Jahren wurden im Bundesfreiwilligendienst für Ältere begleitet.

Ein Freiwilliges Soziales Jahr oder ein Bundesfreiwilligendienst sind oftmals der Einstieg für ein weiterführendes Engagement im Vereinssport.

Vor dem Hintergrund gravierender finanzieller Einschnitte engagierte sich die Landessportjugend gemeinsam mit anderen Einsatzstellen für den Erhalt und die Sicherstellung der Finanzierung der Freiwilligendienste.



SPORTINTERNATE UND MENSEN

Neue Geschäftsbesorgungsverträge (GBV) ab August 2024

Der LSB hat im Geschäftsjahr 2024 nach der europaweiten Ausschreibung der Betriebe der Sportinternate und der Mensen den Zuschlag für alle drei Lose erhalten: den Betrieb der Sportinternate in Magdeburg und Halle, die Verpflegung der Sportschüler*innen am Standort Magdeburg sowie die Verpflegung der Sportschüler*innen am Standort Halle.

Damit konnten für den neuen Vertragszeitraum vom 01.08.2024 bis zum 31.07.2029, also einem Zeitraum von fünf Jahren, die wichtigen Rahmenbedingungen für die Sportschüler*innen an den Eliteschulen des Sports in Magdeburg und in Halle weiterhin gesichert werden. Dafür steht dem LSB ein Gesamtvolumen von rund 20 Millionen Euro an Landesmitteln zur Verfügung.

Für die Geschäftsbesorgungsverträge der Internate und der Mensen vom 01.08.2019 bis zum 31.07.2024 erfolgte per 31.07.2024 die Endabrechnung. Hier konnte ein Ergebnis von 400.010,09 Euro erwirtschaftet werden, welches, in Abstimmung mit dem Landesverwaltungsamt für dringende Investitionen verwendet werden soll.



Foto: LSB Sachsen-Anhalt

LANDESPORTSCHULE SACHSEN-ANHALT

Erfolg setzt sich fort:

Erneut zeigte sich eine erfreuliche Jahresendbilanz der Gästeübernachtungen an der Landessportschule Sachsen-Anhalt in Osterburg. Mit insgesamt **33.913 Übernachtungen** setzte sich der positive Trend fort – insbesondere die Übernachtungen der Zielgruppe 1, bestehend aus Sportvereinen, Kreis- und Stadtsportbünden, Landesfachverbänden und dem LSB Sachsen-Anhalt selbst, stieg auf fast **15.000 Übernachtungen**. Zum Vergleich: 2023 wurden **33.683 Übernachtungen** in Osterburg registriert.

Die Landessportschule wurde umfassend **modernisiert und auf den neuesten Stand gebracht**, um auch in Zukunft ihre Attraktivität zu erhalten. Im Rahmen der Sanierungsarbeiten wurden unter anderem die **Dächer der Sporthallen erneuert** und **sämtliche Zimmer in den beiden Übernachtungshäusern modernisiert**. Diese Maßnahmen wurden durch Einnahmen von fast 2 Mio. Euro, weitere Einnahmen sowie eine Landesförderung in Höhe von 2,2 Mio. Euro ermöglicht.



DIGITALISIERUNG / IT

Umsetzung der IT-Modernisierung und Digitalisierungsstrategien:

Projekt **LSB4Sports**, Ablösung von IVY, Neuentwicklung und Inbetriebnahme der neuen Datenbank.

Vorbereitung der unternehmensweiten Einführung von **MS 365**.

Schaffung und Umsetzung einer ganzheitlichen, **langfristigen Digitalisierungsstrategie** auf Basis moderner, intelligent vernetzter sowie barrierefreier Technologien.

Sicherung eines **effizienten Informationsaustauschs** und der Datensicherheit.

Analyse, Konsolidierung und **Erweiterung vorhandener IT-Lösungen** sowie Entwicklung neuer **digitaler Services** zur Unterstützung der Mitarbeiter*innen und Mitglieder in ihren Digitalisierungsstrategien.



Foto: LSB NRW/Andrea Bowinkelmann

KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Sichtbarkeit des LSB und seiner Projekte erhöhen:

Die vielfältigen Aktivitäten des LSB wurden **zielgruppenspezifisch und öffentlichkeitswirksam** kommuniziert.

Website: Die Besuche auf der Website stiegen von 53.169 auf 113.458, was einem **Plus von 113 Prozent** entspricht. Die Aktionen auf der Website stiegen von 163.743 auf 335.667 und damit um **105 Prozent**. Die durchschnittliche **Aufenthaltsdauer** blieb mit 03:08 Minuten konstant.

Social Media:

Mit Kampagnen wie „**Sporttalente auf ihrem Weg zur Spitze**“ und „**Verein des Monats**“ stärkte der LSB seine Sichtbarkeit in den sozialen Medien. Die Community wächst stetig: 2.617 Follower auf Instagram und 4.724 auf Facebook (Stand 2025).

Website:

357 Newsbeiträge mit Neuigkeiten aus allen Ressorts und Stabsstellen wurden an alle Kreis- und Stadtsportbünde, die Landesfachverbände sowie Medien und Mitarbeitende geschickt.





ADDENDUM

DER LSB SACHSEN-ANHALT 2024 in ZAHLEN

Eckdaten des LSB-Haushalts 2024:

Einnahmen gesamt:
36.153.863,37 Euro

Landesmittel:
23.533.945,80 Euro

Bundesmittel:
909.029,95 Euro

EU-Mittel:
139.659,00 Euro

Sonstige Zuschüsse und Erstattungen:
561.818,33 Euro

Eigene Mittel:
7.048.879,47 Euro

Finanzierungseinnahmen:
3.940.530,82 Euro (aus RL, RST, JÜ)



DER LSB SACHSEN-ANHALT 2024 in ZAHLEN

Eckdaten des LSB-Haushalts 2024:

Ausgaben gesamt:
35.260.304,75 Euro

Institutioneller Haushalt:
19.595.446,79 Euro (inkl. SJ und Projekte)

Trainerpool:
5.338.425,09 Euro

Landessportschule:
5.228.587,41 Euro

Sportinternate und Mensen:
5.097.845,46 Euro

Ergebnis: 893.558,62 Euro

Überschuss LSSA:

285.937,49 Euro

Überschuss SIM:

607.621,13 Euro

